

Energie vor dem Schulstart

23.07.2008, 08:28 | Energie & Umwelt

Pressemitteilung von: *SchwörerHaus KG*



Dass man mit Energie vernünftig umgehen sollte, gilt für jede Altersklasse. Wie erklärt man jedoch 5- bis 6 jährigen Vorschulkindern, was Energie überhaupt ist?

Dieser Herausforderung stellten sich die kaufmännischen Schwörer-Azubis aus dem ersten Lehrjahr. Sie hatten für die Kinder aus Münsingen, Steinhilben, Trochtelfingen, Eglingen, Meidelstetten, Bernloch, Ehestetten, Ödenwaldstetten, Oberstetten und Pfronstetten einen 4-Stationen-Parcours aufgebaut, mit dessen Hilfe sie einzelne Themengebiete erklärten. An jeder Station war ein Azubi, der zu seinem Thema verkleidet war und dazu passend eine Geschichte parat hatte.

Bei der ersten Station wartete Stefanie Raudsuß als Sonnenkönigin verkleidet, um den Kindern zu erklären, wie die Sonne Strom machen kann. Dort konnten die Kinder testen, durch welche Materialien die Sonne scheinen kann und wie eine Photovoltaik-Anlage funktioniert.

Anschließend ging es weiter zu Carolin Baisch, die mit den Kindern als Zauberin verschiedene Zaubertricks zeigte, alle Tricks hatten etwas mit Magnetismus zu tun. Nun durften die Kinder als Nachwuchszauberer mit verschiedenen Gegenständen herumexperimentieren, ob diese von einem Magneten angezogen werden oder nicht.

Danach halfen die Vorschüler der Piratin Christina Riesch, ihren verloren gegangen Schatz wiederzufinden und ihn mit Hilfe von Wasserkraft an einen anderen Ort zu bringen. Nachdem dies gelang, durften die Kinder mit der „großen Waage“ den Schatz wiegen und sein Gewicht mit diversen Stoffen wie Styropor, 2 Äpfel etc. vergleichen. Dabei fanden sie heraus, dass das Gewicht nicht von der Größe der Gegenstände abhängt und welche Kraft im Gewicht steckt.

Als letztes durften die Kinder zu Thomas Böhm, der sie als Indianer empfing. An dieser Station mussten die Kinder einen kleinen Rundlauf machen, der später mit einem Stromkreislauf verglichen wurde. So standen einzelne Bestandteile des Rundlaufes für Dinge, die Teil eines richtigen Stromkreislaufs sind.

Auf Grund der Möglichkeit zur aktiven Teilnahme an den Stationen, lernten die Kinder schnell, worauf es bei den einzelnen Stationen ankam. Trotz des schwierigen Sachverhaltes des Themas Energie haben die Kinder sehr aktiv und hoch konzentriert mitgemacht.

Von den anschaulichen Erklärungen durch die Azubis waren auch die Erzieherinnen der einzelnen Kindergärten überzeugt und attestierten den vier angehenden Industriekaufleuten einen geschickten Umgang mit den Vorschülern.

Dass der richtige Umgang mit Kindern ein Schlüsselpunkt zum Erfolg des Projektes sei und dies gut von ihren Azubis gemeistert wurde, sieht auch die Ausbildungsleiterin Bianca Looock-Hummel so. Darüber hinaus hatten die Azubis viel Kompetenz bewiesen – bei der Vorbereitung als auch bei der Durchführung des Projektes „Eddie macht schlau“. Nicht zuletzt haben sie ihr Organisationstalent bewiesen, denn die Azubis hatten vom Aufbau der jeweiligen Stationen, über die Betreuung und Verpflegung der 150 Kinder bis hin zur Dekoration alles selbst in die Hand genommen.

Portrait

Ob repräsentatives Stadthaus, komfortabler Bungalow oder praktisches Familienhaus: individuelles Bauen ist in! Hinter den anspruchsvoll gestalteten Fassaden zeitgemäßer Häuser findet sich bei Schwörer zukunftsweisende Haustechnik. Die Palette reicht von der Solarenergie-Nutzung für Warmwasser bis hin zum Passivhaus, das ganz ohne konventionelle Heizung auskommt.

Neben bauökologisch einwandfreien Materialien und der Wohngesundheits hat sich das Unternehmen Energie sparendes Bauen auf die Fahnen geschrieben. Als Herzstück der Haustechnik gilt dabei die von Schwörer entwickelte und bereits seit 1983 eingebaute kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung, genannt Schwörer-WärmeGewinnTechnik. Diese wird in alle WärmeDirektHäuser sowie auch in die Passivhäuser eingebaut.

News-ID: 228719 • Views: 1934 (Stand: 08.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/228719/Energie-vor-dem-Schulstart.html>